

# WÄRMEPUMPENANLAGE ABNAHMEBESTÄTIGUNG

Wohnbauförderung       Wohnhaussanierung

Aktenzahl - WBF

## Förderungswerber (= Grundeigentümer, Bauberechtigter oder Mieter)

Familien- oder Nachname und Vorname		Geburtsdatum
PLZ	Wohnortgemeinde	E-Mail
Straße, Hausnummer, Top-Nr.		Telefonnr.
		Beruf (derzeit ausgeübt)

## Angaben zum Wohnhaus (Wohnheim, Wohnung)

PLZ	Gemeinde	Straße	Hausnr.	TOP Nr.
-----	----------	--------	---------	---------

## Technische Daten Wärmepumpenanlage

### Wärmepumpe:

Hersteller:.....

Typ:.....

Prüfwerte<sup>1</sup>:       lt. EN 255       lt. EN 14511

- Grundwasser-Wärmepumpe  
     W10/W35      COP:.....(Ziel 5,1)
- Sole-Wärmepumpe  
     B0/W35      COP:.....(Ziel 4,3)
- Direktverdampfer-Wärmepumpe  
     E4/W35      COP:.....(Ziel 4,3)
- Luft-Wärmepumpe  
     A2/W35      COP:.....(Ziel 3,1)

DACH Gütesiegelprüfung       Ja       Nein

Nenn-Wärmeleistung: .....kW

Elektrische Anschlussleistung: .....kW

Zu erwartende Jahresarbeitszahl lt. „JAZcalc“<sup>2</sup>: .....

Die Ausführung entspricht der Berechnungsgrundlage „JAZcalc“<sup>2</sup>       Ja       Nein

Wärmemengenzähler:       Ja       Nein

Separater Stromzähler:       Ja       Nein

### Betriebsweise:

monovalent (ausschließlich Wärmepumpe)

bivalent (in Kombination mit anderen Energieträgern)

Energieträger:.....

## Inbetriebnahme und Einweisung

Funktionskontrolle Anlage durchgeführt:       Ja       Nein

Einstellungswerte der Regelung dokumentiert:       Ja       Nein

Funktion und Bedienung der Anlage erklärt:       Ja       Nein

Vorgehensweise bei Betriebsstörung erklärt:       Ja       Nein

Wartungsarbeiten und -Intervalle erklärt:       Ja       Nein

Ablesung Wärmemengenzähler erklärt:       Ja       Nein

Unterlagen lt. ÖNORM M 7755 und Schema übergeben:       Ja       Nein

<sup>1</sup> Prüfwerte einer akkreditierten Wärmepumpenprüfstelle, z.B. arsenal research oder Wärmepumpen-Testzentrum Töss und Buchs

<sup>2</sup> Die Berechnungsunterlagen „JAZcalc“ sind der Abnahmebestätigung beizulegen.

# Wasserrechtliche Bewilligung

- Grundwasserwärmepumpen sind jedenfalls **bewilligungspflichtig**.
- Erdwärmeanlagen in Form von **Vertikalkollektoren** (Tiefensonden) sind jedenfalls **anzeigepflichtig**.
- **Erdwärmeanlagen** in Form von **Flachkollektoren** sind nur in wasserrechtlich besonders geschützten Gebieten (Quellschutzgebiete oder Wasserschongebiete) und in geschlossenen Siedlungsgebieten ohne zentrale Trinkwasserverordnung **anzeigepflichtig**.

Bewilligt / zur Kenntnis genommen

Eingereicht bei ..... am ..... mit Schreiben vom .....  
Behörde Datum Datum Geschäftszahl

## Erklärungen / Auflagen

- Die Jahresarbeitszahl für den Heizbetrieb ist mittels Planungs- und Berechnungstool „JAZcalc“ vom Installateur der Anlage nachzuweisen. Der Nachweis ist der Abnahmebestätigung beizulegen.
- Der Einbau eines Strom- und Wärmemengenzählers ist erforderlich.
- Erforderliche Baumaßnahmen im Zusammenhang mit der beantragten Förderung der Wärmepumpenanlage wurden den Förderungsrichtlinien entsprechend ausgeführt. Ich werde auf Verlangen des Landes weitere Unterlagen (z.B. Gerätespezifikationen, Simulationsberechnungen) vorlegen.
- Ich erkläre, dass das Ansuchen und die sonstigen Einreichunterlagen wahrheitsgetreu ausgefüllt worden sind. Ich nehme zur Kenntnis, dass sich das Land eine Kontrolle meiner Angaben und Erklärungen vorbehält und **nicht wahrheitsgetreue Angaben strafrechtlich geahndet** werden.

## Unterfertigung (durch alle Förderungswerber oder Bevollmächtigten)

.....  
....., am.....  
Unterschrift(en)

## Unterfertigung durch die befugte ausführende Firma

**Ausführung der Wärmepumpe** lt. Angaben in den technischen Daten:  ordnungsgemäß  **nicht ordnungsgemäß**

Anmerkungen:

.....  
Datum Unterschrift durch ausführende Firma